Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/9/28 12Os98/89, 12Os145/92

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.09.1989

Norm

StGB §43a Abs2
StPO §294 Abs2

Rechtssatz

Im Fall der Strafteilung gemäß § 43 a Abs 2 StGB bleibt infolge der faktischen Interdependenz der kombinierten Strafteile, nämlich der (bedingt nachgesehenen) Freiheitsstrafe und der Geldstrafe, die dogmatische Einheit des Strafausspruchs (siehe Überschrift zu § 43 a StGB: "Bedingte Nachsicht eines Teiles der Strafe") aufrecht, weshalb es diesbezüglich keiner näheren Konkretisierung des Berufungsantrags im Sinn des § 294 Abs 2 StPO bedarf.

Entscheidungstexte

- 12 Os 98/89
  Entscheidungstext OGH 28.09.1989 12 Os 98/89
- 12 Os 145/92
  Entscheidungstext OGH 17.12.1992 12 Os 145/92
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0091944

Dokumentnummer

JJR_19890928_OGH0002_0120OS00098_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at